

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 87 (2009)
Heft: 2

Rubrik: Mycorama News ; Kurse & Anlässe = Cours & rencontres = Corsi & riunioni ; Vereinsmitteilungen = Communiqués des sociétés = Notiziario sezionale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Le deuxième sujet de l'exposition 2009 est intitulé: **«Champignons et religions»**

Le phénomène hallucinatoire dû à la consommation de plantes ou de champignons psychotropes a été soit d'usage rituel, soit fermement occulté ou interdit, selon le type de religion. Et chez nous: des champignons dans les religions chrétiennes, mythe ou réalité? Cela peut être une réalité que l'on décèle cachée dans des représentations du péché originel, dans certains vitraux ou dans les visions des saints, selon les recherches de certains auteurs. Ce poste présente l'avis et les arguments de chacun (sans prise de position) et relaie l'avis des théologiens, historiens, mycologues ou ethnomycologues sur la présence et la signification possible de champignons sur des fresques ou d'autres monuments. Cette thématique développe également le phénomène de «vision», produit par une altération de la perception consécutive à l'absorption de substances psychotropes.

Das zweite Thema der Jahresausstellung 2009 heisst: **«Pilze und Religion»**

Halluzinationen nach dem Genuss von psychotropen Pflanzen oder Pilzen wurden je nach Religion in Ritualen gebraucht oder verschwiegen und verboten. Und bei uns: Pilze in der christlichen Religion – Mythos oder Realität?

Die Erbsünde oder die Visionen einiger Heiliger könnten mit solchen psychotropen Pflanzen oder Pilzen in Zusammenhang stehen. Dieser Teil der Ausstellung zeigt verschiedene Ansichten, ohne Stellung zu beziehen. Dabei kommen Theologen, Historikern, Mykologen oder Ethnomykologen zu Wort. Dieses Thema behandelt auch das Phänomen «Visionen», die nach dem Einnehmen von psychotropen Substanzen gemacht wurden.



Détail de la porte de la Cathédrale de Hildesheim (Allemagne): Adam et Eve connaissaient déjà des champignons...
Detail des Portales der Kathedrale von Hildesheim (Deutschland): Adam und Eva kannten bereits Pilze...

Le Mycorama est à Cernier NE.

Heures d'ouvertures:

mardi à dimanche de 10 à 17 heures

fermé le lundi

Informations actualisées sur:

www.mycorama.ch

Das Mycorama befindet sich in Cernier NE.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

Montag geschlossen

Aktuelle Informationen unter:

www.mycorama.ch

Neue Mitarbeiterin

Per 01.04.2009 habe ich die Nachfolge von Frau Helene Messmer im Sekretariat des VSP Verbandes übernommen. Mein Name ist Rahel Zwahlen und ich freue mich sehr, mich in der Welt der Schweizer Pilze bewegen zu können. Bei Fragen und Anregungen bin ich jeweils Dienstag- bis Donnerstagmorgen im VSP-Sekretariat erreichbar. Nützliche Infos und News finden Sie auch auf unserer Homepage: www.champignons-suisse.ch.



Mein Rezepttip

Champignons gefüllt mit Cantadou

Pro Person:

4 Champignonsköpfe	waschen und aushöhlen
Cantadou	je 1 EL Cantadou in die Champignonsköpfe geben
Bratspeck	Champignon umwickeln

In eine Gratinform geben und ca. 1 cm Wasser einfüllen.
In den auf Umluft 180 Grad warmen Ofen schieben und ca. 20 min backen.

Einladung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Messeständen!

LUGA	24. April 2009 – 3. Mai 2009
BEA	15. Mai 2009 – 24. Mai 2009



Schweizer Pilze – täglich frisch auf Ihrem Tisch

Verband Schweizer
Pilzproduzenten VSP
c/o BNPO Schweiz
Löwenplatz 3
3303 Jegenstorf

Telefon 031 763 30 03
vsp@bnpo.ch
www.champignons-suisse.ch
www.pilzrezepte.ch



Schweiz. Natürlich.

KORRIGENDA PRÉCISIONS CORREZIONI

SZP | BSM 1/2009, Seiten 5–7. Der Pfeffer-Trichterling (*Gerhardtia piperata*) von M. Wilhelm

Im Beitrag über *Gerhardtia piperata* wurde folgendes übersehen:

Die Art ist auch im Bestimmungsschlüssel von Frieder Gröger enthalten: S. 602, 13a (kleingedruckt), als *Rhodocybe smithii*. Ebenfalls in Erhard Ludwig (Pilzkompendium 1) S. 293, unter *Lyophyllum piperatum*. Mehr Fotos, vor allem die speziellen Sporen können hier eingesehen werden: www.pilze-basel.ch unter Markus Wilhelm > seltene Pilze > *Gerhardtia piperata*.

KURSE & ANLÄSSE COURS & RENCONTRES CORSI & RIUNIONI

Kalender 2009 | Calendrier 2009 | Calendario 2009

Sa, 25. April	Jahresversammlung Schweizerische Vereinigung Mycorama	Mycorama, Cernier NE
Sa So, 22. und 23. August	Pilzbestimmertagung	Mols, Verein für Pilzkunde Glarnerland
lu–ve, 7–11 septembre	Cours d’instruction pour contrôleur de champignons	Leysin, VAPKO, J.-M. Ducommun
Sa–Fr, 12.–18. September	Ausbildungskurs für Pilzkontrollleure	Landquart, VAPKO, Th. Schenkel
So–Sa, 13.–19. September	34. Dreiländertagung	Litschau, Waldviertel (A), Österreichische Gesellschaft für Mykologie
So–Sa, 20.–26. September	Mykologische Studienwoche	Escholzmatt, VSVP, M. Wilhelm
do–sa, 20–26 settembre	Corso VAPKO Svizzera Italiana	
me–di, 23–27 septembre	Cours romand de détermination	Tramelan, Société Mycologique de Tramelan
Samstag, 3. Oktober	Nationaler Pilztag	Mycorama, Cernier und Vereine
Sa So, 3. und 4. Oktober	VAPKO-Tagung Region Deutschschweiz	Kartause Ittingen, Warth TG S. Füglistaler
Mo–Sa, 5.–10. Oktober	WK-Tagung	Menzberg,
lu–sa, 5–10 octobre	Session de la CS	Verein für Pilzkunde Willisau
lu–sa, 5–10 ottobre	Giornate della CS	B. Senn-Irlet
So–Sa, 18.–24. Oktober	Europäische Cortinarentagung	Nyíregyháza (Ungarn Hongrie)
di–sa, 18–24 octobre	Journées europ. du Cortinaire	

Mykologische Studienwoche Escholzmatt 2009

Die Studienwoche des VSVP findet wiederum in Escholzmatt (Entlebuch, Kanton Luzern) statt. Wir werden uns also weiterhin mit der reichhaltigen Pilzflora des Biosphärenreservates Entlebuch beschäftigen können.

Programm	Sonntag, 20. September: Ankunft, Zimmerbezug, Einrichten Arbeitsplatz, Orientierung. Montag bis Freitag, 21.–25. September: Exkursionen, Fundbearbeitung, Vorträge. Samstag, 26. September: Diavortrag, Schlussbesprechung, Abreise.
Ort	Hotel Löwen, Familie Lauber, Hauptstrasse 112, 6182 Escholzmatt, Zweibettzimmer (Einzelzimmer sind sehr rar, Anspruch auf ein Einbettzimmer besteht nicht). Das gemütliche, durch die Familie Lauber geführte Hotel Löwen liegt in der Ortsmitte in Bahnhofsnähe. Arbeitsplätze sowie Parkplätze sind genügend vorhanden. HundebesitzerInnen müssen ihren Liebling leider zuhause lassen: Im Hotel werden keine Hunde toleriert.
Kursziel	Durch den Besuch der Studienwoche des VSVP bietet sich ernsthaften Pilzfreundinnen und Pilzfreunden die ausgezeichnete Gelegenheit, ihr Wissen zu erweitern, die Bestimmungsmethoden zu verfeinern und eine Woche lang mit Gleichgesinnten Erfahrungen auszutauschen. Weniger versierte Pilzkennerinnen und -kenner sind ebenso willkommen wie Spezialistinnen und Spezialisten. Pilze makroskopisch, mikroskopisch, unter Einsatz aller Mittel (Optik, chemische Reagenzien, Spezialliteratur) untersuchen, bestimmen, beschreiben, kartieren, zeichnen oder malen.
Spezielles	Exkursionsgebiete: Verschiedene Waldgesellschaften und Hochmoore. Die Teilnehmer haben die Wahl zwischen den Arbeitsgruppen: «Selbstständige» (meist langjährige, erfahrene Teilnehmer), «Freie Studien» (Inkl. Bestimmung von Ascomyceten), «Mikroskopie» (Vorwiegend mikroskopische Pilzbestimmung), «Gattungslehre», und «Beginners» (für noch weniger erfahrene Pilzbestimmer). Für wissenschaftliche Belange steht uns Herr Prof. Heinz Clemençon mit Rat und Tat zur Seite. Voraussichtliche Exkursionsleiter: Peter Buser, Jörg Gilgen, Köbi Humbel, Angela Meier. Zur Verfügung stehen die Verbandsbibliothek mit ausgesuchten Standardwerken, ein Beamer und ein Diaprojektor. Mitbringen: Kameradschaftsgeist und Humor, Stiefel, Regenschutz, Sammelutensilien, persönliche Literatur («Moser» oder «Horak») von Vorteil, Lupe und falls vorhanden, Reagenzien, Mikroskop, Binokularlupe, Tageslichtbeleuchtung inkl. Verlängerungskabel und Mehrfachstecker (der Saal ist relativ dunkel).
Kosten	Kursgeld Fr. 150.– pro Person (Fr. 180.– für Personen ohne VSVP-Mitgliedschaft) Vollpension Fr. 100.– pro Person und Tag für Doppelzimmer, Fr. 120.– für Einbettzimmer. Plus Fr. 20.– Kurtaxe/Saalmiete (pro Woche). Reduktion für Halbpension: Fr. 15.– pro Tag (keine Kreditkarten!).
Anmeldung	Bis spätestens 31. Mai 2009 an: Markus Wilhelm Felsenweg 66, 4123 Allschwil Tel. 061 481 16 35, E-mail: amwilhelm@hispeed.ch Letztjährige Teilnehmer: Es werden keine separaten Anmeldungen versandt! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und im Monat Juli schriftlich bestätigt.

Ausbildungs- und Wiederholungskurs 2009 für Pilzkontrolle mit oder ohne Prüfung

VAPKO

Wie gewohnt organisiert die VAPKO auch im Jahr 2009 einen Wochenkurs für angehende und amtierende Pilzkontrolleurinnen und Pilzkontrolleure.

Kursbeschreibungen	<p>Der Kurs ohne Prüfung richtet sich an Pilzinteressierte mit guten Vorkenntnissen, der Kurs mit Prüfung an Personen mit umfassenden Vorkenntnissen. Die sorgfältige Einarbeitung mittels der mit der Anmeldung bestellbaren Kursunterlagen ist für PrüfungskandidatInnen unumgänglich. Um den Fähigkeitsausweis des BAG als ausgewiesener Pilzkontrolleur zu erhalten, müssen während des Kurses fünf Prüfungen bestanden werden.</p> <p>Die Wiederholungskurse mit und ohne Mikroskop sind für ausgebildete PilzkontrolleurInnen.</p>
Datum	Samstag, 12. September bis Freitag, 18. September 2009
Ort	Landwirtschaftliche Schule «Plantahof», Landquart
Kosten	<p>Das Kursgeld beträgt Fr. 650.– / 600.– (inklusive / exklusive Leitfaden für PilzkontrolleurInnen). KursteilnehmerInnen, welche Einzelmitglied der VAPKO sind resp. von einer der VAPKO angeschlossenen Gemeinde in den Kurs geschickt werden, erhalten einen Rabatt von Fr. 100.–. Der Pensionspreis beträgt ca. Fr. 600.– für 6 Tage Vollpension im Doppelzimmer. Einzelzimmer können im Plantahof voraussichtlich nur wenige angeboten werden. TeilnehmerInnen mit Einzelzimmerwunsch werden wahrscheinlich in ein Hotel in der Umgebung ausgelagert.</p>
Anmeldung	Die Anmeldung gilt als definitiv, sobald das Kursgeld von Fr. 650.–/600.– (resp. Fr. 550.–/ 500.–) einbezahlt ist, ebenso wird dann der Leitfaden für PrüfungskandidatInnen zugestellt.
Anmeldeschluss	<p>31. Mai 2009. Es können nur schriftliche Anmeldungen entgegengenommen werden. Diese werden nach Eingang berücksichtigt</p> <p>Anmeldeformulare telefonisch, per E-Mail oder schriftlich beim Kursleiter: This Schenkel Friedhofstrasse 97, 8048 Zürich Tel 044 431 52 35 E-Mail vapkokurs@pilze.ch</p>



Cours de détermination 2009

Tramelan au CIP (Centre Interrégional de Perfectionnement)
du mercredi 23 au dimanche 27 septembre 2009

Informations générales

La matinée est consacrée à la cueillette de champignons dans différents milieux. L'après-midi, le travail de détermination se fait en salle. En fin de journée les participants présentent leurs déterminations. Un espace de rencontre permet la convivialité.

Les options de cours sont:

1. Travaux de détermination avec microscope

Les participants disposant de microscopes travaillent individuellement et bénéficient de l'aide des moniteurs.

2. Détermination des champignons sous la conduite de moniteurs

Les participants expérimentés approfondissent leurs connaissances sans utiliser des moyens d'investigation autres que la littérature spécialisée.

3. Initiation à l'étude des champignons

Cette initiation, destinée à des participants qui débutent, est dirigée par un moniteur. Le cours se compose de parties théoriques et pratiques.

Activités en complément:

orateurs

Mercredi	Conférence: Présentation de champignons de la zone alpine	G. Frossard
Judi	Conférence: Les loups	J.M. Weber
Vendredi	Conférence: Comment protéger les champignons menacés	Dr B. Senn-Irlet
Samedi	Conférence de presse et apéro avec autorités	
Dimanche	Cueillette et détermination dans le terrain, ensuite "Torrée saucisses" (seulement en cas de beau temps)	

La finance de cours:

Le prix du cours, sans hébergement ni repas, se monte à:

1 jour	2 jours	3 jours	4 jours	5 jours
CHF 45.-	CHF 75.-	CHF 110.-	CHF 130.-	CHF 150.-

L'hébergement:

Prix pour une chambre simple	CHF 90.-
Prix pour une chambre double	CHF 130.-
Dortoirs avec douches et réfectoire de l'abri PC:	CHF 8.- par nuitée

La restauration:

Le restaurant du CIP propose:

Prix du menu au self service	CHF 15.- à midi et CHF 16.- le soir
Restaurant du CIP à la carte	

Pour plus de renseignements:

Sur le site www.mycotra.ch, voir aussi BSM 01/09 et aux adresses ci-dessous:

à l'adresse de la société:

Société mycologique
2720 Tramelan

mycotra.ch

info@mycotra.ch

Chez la présidente:

Claudine Vuilleumier
Trame 11
2720 Tramelan

032 487 69 67

cl.vuilleumier@bluewin.ch

Chez le chef de cours:

Gérard Frossard
Sandackerstrasse 5
4524 Günsberg

fungus_gfg@vtxmail.ch

Pilzkundliche Ferienwoche im Schwarzwald

Verein für Pilzkunde Thurgau

Datum	Sonntag, 4. bis Samstag, 10. Oktober 2009		
Ort	D-78132 Hornberg, Schule für Pilzkunde Unterkunft in Fohrenbühl/Hornberg		
Kosten	Unterkunft mit Halbpension, inklusive Kursgebühren Mitglieder Verein für Pilzkunde Thurgau: Im Doppelzimmer CHF 850.– Im Einzelzimmer CHF 890.– Nichtmitglieder: Im Doppelzimmer CHF 900.– Im Einzelzimmer CHF 940.–		
Gruppen	› Einsteiger › Fortgeschrittene 1 › Fortgeschrittene 2		
Anmeldung	Bis spätestens 31. Juli 2009 (Teilnehmerzahl beschränkt) an: Wolfgang Bohner, Bächenstrasse 4, CH-8274 Tägerwilen, Tel. 071 669 25 20 / Fax 071 669 25 55 E-Mail: wolfgang.bohner@bluewin.ch		

VEREINSMITTEILUNGEN COMMUNIQUEÉS DES SOCIÉTÉS NOTIZIARIO SEZIONALE

Bachtel Montag, 8. Juni, 19.30 Uhr: Pilzgrundkurs I im Pilzlokal. – Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr: Pilzgrundkurs II. – Montag, 22. Juni, 19.30 Uhr: Pilzgrundkurs III. – Sonntag, 12. Juli, 8 Uhr: Pilzexkursion, unsere Gäste: Männerchor Wald. Schlipfplatz. – Sonntag, 23. August, 8 Uhr: Pilzexkursion. Schlipfplatz. – Montag, 24. August, 15 Uhr: Pilzsuppe kochen bei E. Hess.

Bad Zurzach Siehe www.centerpoint.ch, Zurzach, Verein für Pilzkunde.

Baden Montag, 20. April: 1. Pilzbestimmungsabend der Frühjahrspilze. – Montag, 27. April: Vortrag im Rest. Adler Birmenstorf von H. Höppli «Leben im und am Wasser». – Mittwoch, 6. Mai: Wurstbraten am Jahrmarkt Baden. – Montag, 11. Mai: Abendwanderung Rüsler (nur bei guter Witterung). – Sonntag, 17. Mai: Botanische Exkursion mit H. Gsell. – Donnerstag, 21. Mai: Auffahrtswanderung (nur bei guter Witterung). – Samstag, 13. Juni: Vereinsreise. – Montag, 24. August: 1. Pilzbestimmungsabend der Herbstpilze.

Bern-Bümpliz Siehe www.pilzverein-buempliz.ch

mit aktuellen Informationen über Vereinsaktivitäten und Links zu Pilzthemen.

Biberist Wir treffen uns jeden Dienstag von 20 bis 22 Uhr im Restaurant Pintli (Alterswohnsiedlung), Blüemlisalpstrasse 8, Biberist. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Chur Wenn nicht anders vermerkt, finden die Anlässe jeweils um 19.30 Uhr im Restaurant Schweizerhof in der Salvatorenstrasse in Chur statt.

Einsiedeln Ausser zu den Bestimmungsabenden wird in der Regel zu den speziellen Vereinsanlässen eine separate Einladung mit Programm versandt. Anfragen im Voraus unter: o.rohner@bluewin.ch.

Escholzmatt Siehe www.pilzvereine.org/escholzmatt.

Fribourg SFM Renseignements: Edgar Maradan, président, 079 436 95 67.

Genève Samedi 25 avril, 14h: sortie au Bois de Versoix, rdv sortie de Bossy, dir. Sauvigny, Parking du Pont sur la Versoix, rens: J.-J. Roth (022 771 14 48). – Lundi 27 avril, 20h30: Conférence

Les Tricholomes par O. Röllin.

La Côte Dimanche 27 avril 20 h: Reprise des soirées d'étude du lundi et 40^e anniversaire de la fondation de notre Société. A cette occasion, Paul Beaud – le fondateur – invite tous les membres à une petite fête au local, avec historique de la Société, présentation du travail au microscope, présentation de la bibliothèque... et verrée. – Samedi 16 mai: Sortie botanique le long du Sentier des Toblerones. Départ 9h30 du parking de la poste de Vich. Pique-nique tiré du sac avec possibilité de grillades dans cabane surprise. Renseignements: Paul Beaud (022 361 14 60). – Dimanche 21 juin, sortie dans le Jura avec pique-nique tiré du sac. Départ 10h du Collège des Perrerets. Renseignements: Bernard Desponds (022 364 34 53).

Laufental-Thierstein Jeden Dienstag Pilzbestimmung im Vereinslokal. – 3./4. Oktober: Jubiläums-Pilzausstellung im Gymnasium Laufen Siehe www.pilzverein.ch für weitere Veranstaltungen und Exkursionen.

Luzern MGL Beginn der Montagsveranstaltungen immer um 20.15 Uhr im Restaurant Tribschen, Luzern. – Mikroskopieren im Naturmuseum, Beginn um 20 Uhr. – An allen nicht aufgeführten Montagen ist freie Zusammenkunft, ausser an allg. Feiertagen und an der Fasnacht. – Vormittagsexkursion: Treffpunkt 8.30 Uhr beim Schützenhaus Udligenswil.

Montag, 20. April: Vortrag (P. Meinen) Grundkurs Speisepilze und Verwandte, Teil 2. – Samstag, 2. Mai: Vormittagsexkursion (U. Graf) Wagenmoos, Meggerwald. – Montag, 4. Mai: Mikroskopieren (K. Mühlebach) Funde vom 2. Mai. – Montag, 18. Mai: Reagenzienabgabe (J. Schwander) Weitere Abgaben finden nicht statt. – Samstag, 6. Juni: Vormittagsexkursion (U. Graf) Wagenmoos, Meggerwald. – Montag, 8. Juni: Mikroskopieren (F. Dommann) Funde vom 6. Juni. – Montag, 22. und 29. Juni: Pilzbestimmungsübungen für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit verschiedener Bestimmungsliteratur.

Weitere Informationen unter www.mglu.ch.

Mittleres Tösstal Die Bestimmungsabende finden alle jeweils montags 20 Uhr im Rest. Splendid Turbenthal statt. Treffpunkt für die Exkursionen ist um 10 Uhr beim Viehmarktplatz Turbenthal.

Dienstag, 19. Mai: Frühjahrspilzbestimmung. – Samstag, 20. Juni: Vereinsreise. – Freitag, 10. Juli, 19 Uhr: Sommerabendbummel. – Sonntag, 16. August, 10 Uhr: Saisonstart, Treffpunkt,

Werkplatz BWT, Wiesenthal mit Verpflegung aus dem Rucksack. – Dienstage, 18. und 25. August: Bestimmungsabende.

Montheysan Samedi 25 avril 13h30: Herborisation lieu à définir, rendez-vous à la Place Cardinale (après le Stade municipal). – Samedi 16 mai 13h30: Herborisation lieu à définir, rendez-vous à la Place Cardinale. – Dimanche 14 juin, 8h: Sortie de printemps, 50^e anniversaire du club. Rendez-vous à la Place Cardinale.

Niederbipp Montage, 20. April, 4. und 18. Mai, 15. und 29. Juni, 19.30 Uhr im Vereinslokal: Bestimmungsabend. – Sonntag, 19. April: Besuch Mycorama. – Sonntag, 17. Mai: Grillparty. – Sonntag, 14. Juni: OPG-Treffen und 60 Jahre Pilzverein Niederbipp. Einladungen folgen.

Siehe auch: <http://users.quickline.com/pilznibi>

Ostermundigen Pilzbestimmungskurs 2009 für Einsteiger: Kursort: Naturhistorisches Museum Bern, Bernastrasse 15, Bern. Kursbeginn: Montag, 20. April/Kursende: Montag, 12. Oktober. Kursinhalte: 45 Lektionen über die wichtigsten Themen aus dem Reich der Pilze: Grundbegriffe, Pilze und ihr Umfeld, Pilzliteratur; Giftpilze und ihre Doppelgänger, Pilzgifte und ihre Gefahren; wichtige Speisepilze erkennen und bestimmen; Pilzschutz, Sammelvorschriften und -regeln, Pilzkontrolle. Botanische Abend-Exkursion zum Thema Bäume und Sträucher. Eine Halbtages-Exkursion. Zwei Ganztagesexkursionen: Gurnigel, Emmental, Jura oder Berner Oberland. An allen Kursabenden Pilzbestimmungen mit Frischpilzen; Pilz-Kochdemonstration mit Mittagessen. Kurskosten: 45 Lektionen inkl. Pilzbestimmungsbuch Fr. 438.-, Vereinsmitglieder und Jugendliche bis 20 Jahre Fr. 200.- Der Kurs ist öffentlich und für jedermann zugänglich. Kurssekretariat für Auskünfte und Anmeldungen: Werner Zimmermann, Feld 6, 3045 Meikirch. Tel. 031 829 4104, E-Mail: werner.zimmermann@bbox.ch. – Fortgeschrittenenkurs, 4 Abende 13., 20., 27. August und 10. September. Weitere Infos folgen.

Samstag, 16. Mai: Maibummel, gemäss Spezialprogramm. – Mittwoch, 17. Juni, 18.30 Uhr: «Bäume und Sträucher», ein Abend im Frienisbergwald mit einem Botaniker. Brätlen in einer Waldhütte, Verpflegung mitnehmen. – Samstag, 27. Juni, 6.50 Uhr: «Rencontre franco-suisse» im Jura mit den Vereinen Le Locle und Morteau (France). Thema: Pilze in Hochmooren.

Pilzbestimmungsabende: Schulhaus Mösli (Chemie/Physik-Zimmer), Kilchgrundstrasse 25, Ostermundigen; jeweils von 19.30 Uhr bis ca. 21.45 Uhr.

Besammlung für Exkursionen: POST-Parkplatz bei Bus-Haltestelle Schosshalden-Friedhof Ostermundigenstr. 91, Bern. Die Personenwagen dürfen auf dem POST-Parkplatz abgestellt werden.

Schlieren Sonntag, 26. April, 8 Uhr: Frühjahrsexkursion mit Picknick an der Thur. Grillgut und Getränke mitbringen, Pot-au-Feu und Grillfeuer werden vorhanden sein. Gäste und Freunde sind willkommen! Treffpunkt: Alter Gemeindeplatz in Schlieren (vis-à-vis Migros Zürcherstrasse), oder direkt vor Ort. Bei zweifelhafter Witterung gibt am Samstagabend ab 18 Uhr Tel. 1600-3 Auskunft über die Durchführung. – Montag, 11. Mai, 20 Uhr: Vortrag von X. Schmid vom Pilzverein Zürich im Stürmeierhuus in Schlieren, Säli im 1. Stock. Thema: Was ist beim Pilzbestimmen zu beachten. – Montag, 8. Juni, 19 Uhr: Höck bei A. und M. Gsponer in Dietikon.

St. Gallen Montag, 27. April, 19 Uhr: Monats-treff mit Fotos von Helga im Rest. Vorstadtbeiz St. Gallen. – Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr: Pilz-Kochkurs in Berneck (Anmeldung erforderlich). – wMontag, 25. Mai, 19 Uhr: Pilze im Internet. Treffpunkt: Schulhaus Zil in St. Gallen
Aktuelles über Pilze und Vereinsaktivitäten: www.gregor-faerber.ch/vps.

Thun Aktuelles unter: www.pilzverein-thun.ch

Thurgau Sonntag, 19. April: Frühlingsexkursion
Organisation und Pilzexperte: J. Dürst, Info: 079 412 58 68, Treffpunkt: 9.15 Uhr Marktplatz Frauenfeld, Verpflegung aus dem Rucksack/Grillieren. – Sonntag, 3. Mai: Vogel-Beobachtungsexkursion, Expertin: C. Besancon, Organisation: Ch. Hartmann, Info: 078 860 47 00, Treffpunkt: 8 Uhr Parkplatz Altikonener Brücke thurgauerseits, Feldstecher mitnehmen, Dauer ca. 2 Stunden. – Sonntag, 28. Juni: Tägerwilen-Ermatingen-Tägerwilen. Organisation: W. Bohner, Info: 071 669 25 20, Treffpunkt: 9 Uhr Gemeindehaus Tägerwilen, Verpflegung aus dem Rucksack.
Alle Informationen auf unserer Homepage www.pilze-thurgau.ch

Willisau Jeden Freitag ab 8. Mai, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Restaurant Sonne in Alberswil. – 14. Juni, 9.30 Uhr: Frühlingswanderung. Treffpunkt: Kirchenparkplatz in Grosswangen.
Alle Informationen auch auf unserer Homepage www.pilzverein.willisau.ch.vu.

Wolhusen Sonntag, 26. April, 10 Uhr: Exkursion ganzer Tag, Besammlung Parkplatz Migros. – Montag, 27. April, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Josefshaus. Funde vom Sonntag, im Josefs-

haus. – Samstag, 9. Mai, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Josefshaus. – Montag, 25. Mai, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Josefshaus. – Montag, 1. Juni, 10 Uhr: Tag der offenen Tür im Pilzgarten. – Samstag, 13. Juni, 20 Uhr: Pilzkurs für Anfänger I im Josefshaus. – Montag, 29. Juni, 20 Uhr: Pilzkurs für Anfänger II im Josefshaus. – Samstag, 11. Juli, 19 Uhr: Bestimmungsabend im Pilzgarten. – Montag, 27. Juli, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Josefshaus. – Samstag, 8. August, 19 Uhr: Bestimmungsabend im Pilzgarten. – Samstag, 15. August, 10 Uhr: Exkursion/Picknick, Besammlung Parkplatz Migros. – Montag, 31. August, 20 Uhr: Bestimmungsabend im Josefshaus.
Weitere Informationen auch auf unserer Webseite unter: www.vfp.wolhusen.ch.vu.

Zug Samstag, 9. Mai: Hütteneröffnung, Horbach, Zugerberg (Einladung). – Montag, 18. und 25. Mai: «Pilzmikroskopie für Anfänger und Fortgeschrittene», Leitung: J. und L. Rothenbühler, jeweils 20 Uhr im Restaurant Bären, Zug. – Samstag, 23. Mai: Maibummel, Organisation M. Ilg (Einladung). – Sonntag, 7. Juni: Reichhaltiger Brunch in der Pilzhütte Horbach, ab 10.30 Uhr (Einladung).

Zürich Alle Vorträge und Bestimmungsabende finden im Rest. Landhus, Katzenbachstrasse 10 in 8052 Zürich-Seebach statt, Beginn jeweils um 20 Uhr. Jeden Montag Bestimmungsabend.
4. Mai: Quartalsversammlung, anschl. Vortrag T. Schenkel «Speisepilze und ihre giftigen Doppelgänger» – 8. Juni: Vortrag X. Schmid «Was ist beim Pilzbestimmen zu beachten?» – 6. Juli: Vortrag L. Wegmann «Trouvailles». – 3. August: Kurzvortrag X. Schmid anschliessend Pilzbesprechung.
Siehe auch www.pilzverein-zuerich.ch



CUNO FURRER

Breithütiger Risspilz (*Inocybe perlata*)

Aquarell des kürzlich verstorbenen VSVP-Ehrenmitglieds und Ehrenpräsidenten des Pilzvereins Basel Cuno Furrer.

L'*Inocybe perlée* (*Inocybe perlata*)

Aquarelle de Cuno Furrer, décédé en janvier, membre d'honneur de l'USSM.

Korrespondenzadressen | Correspondance | Corrispondenza

1. Redaktionelles SZP (deutsch, italienisch): Nicolas Küffer, Bahnstrasse 22, 3008 Bern, Tel. 031 381 92 09, redaktion@szp-bsm.ch
Publications dans le BSM (français): Jean-Jacques Roth, Chemin Babel 2, 1257 Bardonnex, jean-jacques.roth@vsvp.com
2. Adressänderungen, Mitgliederlisten, Etiketten/
Changements d'adresse, liste de membres, étiquettes:
Silvana Füglistaler, Obere Halde 2, 8546 Islikon, Tel. 052 375 10 16, Fax. 052 375 25 50, silvana.fueglistaler@vsvp.com
3. Verbandsbuchhandel / Librairie: Beat Marti, Oberdorf 2, 6166 Hasle, beat.marti@vsvp.com
4. Andere Korrespondenz / Autre correspondance:
VSVP / USSM, Rolf Niggli, Hauptstrasse 69, 4566 Kriegstetten, rolf.niggli@vsvp.com
5. **Alles über den VSVP | Tout sur l'USSM > www.vsvp.com**